

LS

DIWSTATIS
wissen.nutzen.

Fachserie 14 / Reihe 9.3

FINANZEN UND STEUERN

Mineralölsteuer



2001

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

— METZLER
POESCHEL —

Fachserie 14 / Reihe 9.3

FINANZEN UND STEUERN

Mineralölsteuer

2001

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VI D,
Tel.: 06 11 / 75 23 80, - 4132
Fax: 06 11 / 72 40 00
steuern@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 2002

Preis: EUR 4,35 [D]

Bestellnummer: 2140930-01700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de ←

STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische
Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen
für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur
Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen
Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Erläuterungen
Zur Umstellung der Veröffentlichungen auf den Euro

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich die Währungseinheit Euro. Sie finden in der vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Umrechnung von DM in Euro:

Die in DM für die Zeit vor dem 1. Januar 2002 ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor 1 Euro = 1,95583 DM umgerechnet.

Rundungen

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Inhalt

Seite

Textteil

1	Bemerkungen zum Steuerrecht	
1.1	Rechtsgrundlagen der Besteuerung	4
1.2	Steuergebiet und Steuergegenstand	4
1.3	Steuertarif	4
1.4	Sonstiges	6
2	Hinweise zur Methodik der Statistik	9

Tabellenteil

1	Versteuertes Mineralöl und Steuersoll nach Mineralölarten.....	10
2	Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Monaten	
2.1	Versteuerte Mengen	12
2.2	Steuersollbeträge	14
3	Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls nach Mineralölarten und Verwendungszwecken	16
4	Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls zur Gewinnung von Strom, Wärme und Licht 1997 bis 2001	18
5	Verwendung unverteuerten Mineralöls zu gewerblichen Zwecken 1997 bis 2001.....	18
6	Verwendung unverteuerten Mineralöls zu Versuchszwecken 1997 bis 2001	19
7	Verbrauch unverteuerten Mineralöls zur Aufrechterhaltung von Betrieben 1997 bis 2001	19
8	Verwendung unverteuerten Mineralöls als Luftfahrt- und Schiffsbetriebsstoff 1997 bis 2001	20
9	Verwendung unverteuerten Mineralöls für sonstige Zwecke 1997 - 2001	20
10	Absatz von steuerbarem Mineralöl 2001	21
11	Steuerpflichtige Betriebe 1997 - 2001	22

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	=	berichtigte Zahl
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

MinöStG	=	Mineralölsteuergesetz
MinöStV	=	Mineralölsteuer-Durchführungsverordnung
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
MWh	=	Megawattstunde (1 000 Kilowattstunden)
hl	=	Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Mineralöl im Berichtszeitraum

- Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2185, 1993 I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 111 der Siebenten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)
- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes (MinöStV) vom 15. September 1993 (BGBl. I S. 1602), zuletzt geändert durch die vierte Verordnung zur Änderung von Verbrauchsteuerverordnungen vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3901).

1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand

Nach § 1 MinöStG

(1) Mineralöl unterliegt im Steuergebiet nach Maßgabe des Absatzes 3 der Mineralölsteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen und ohne die Insel Helgoland. Die Mineralölsteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

(2) Mineralöl im Sinne dieses Gesetzes sind

- 1) die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
- 2) die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
- 3) die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
- 4) die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
- 5) die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
- 6) die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031, 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
- 7) die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
- 8) die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,
- 9) die Waren der Unterpositionen 2902 1100, 2902 1990, 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
- 10) die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
- 11) die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,

12) die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,

13) andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

(3) Der Mineralölsteuer unterliegen

- 1) Mineralöle der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30 und 2707 50 der Kombinierten Nomenklatur,
- 2) Mineralöle der Unterpositionen 2710 0011 bis 2710 0078 der Kombinierten Nomenklatur,
- 3) Mineralöle der Position 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
- 4) Mineralöle der Unterposition 2901 10 der Kombinierten Nomenklatur,
- 5) Mineralöle der Unterpositionen 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
- 6) Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 13 sowie andere, in den Nummern 1 bis 5 nicht genannte Mineralöle, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

1.3 Steuertarif

1.3.1 Regelsteuersätze

Nach § 2 MinöStG

(1) Die Steuer beträgt

- 1) für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0027, 2710 0029 und 2710 0032 der Kombinierten Nomenklatur mit
 - a) einem Schwefelgehalt von mehr als 50 mg/kg vom 1.1.2001 bis zum 31.10.2001
1160,00 DM (593,10 Euro),
vom 1.11.2001 bis zum 31.12.2001
1190,00 DM (608,44 Euro),
 - b) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 50 mg/kg
1160,00 DM (593,10 Euro),

- 2) für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0026, 2710 0034 und 2710 0036 der Kombinierten Nomenklatur
 - vom 1.1.2001 bis zum 31.10.2001
1260,00 DM (644,23 Euro),
 - vom 1.11.2001 bis zum 31.12.2001
1290,00 DM (659,57 Euro),
- 3) für 1 000 l mittelschwere Öle der Unterpositionen 2710 0051 und 2710 0055 der Kombinierten Nomenklatur
1160,00 DM (593,10 Euro),
- 4) für 1 000 l Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur
 - a) einem Schwefelgehalt von mehr als 50 mg/kg
 - vom 1.1.2001 bis zum 31.10.2001
800,00 DM (409,03 Euro),
 - vom 1.11.2001 bis zum 31.12.2001
830,00 DM (424,37 Euro),
 - b) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 50 mg/kg
800,00 DM (409,03 Euro),
- 5) (gestrichen),
- 6) für 1 MWh Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3
56,30 DM (28,79 Euro),
- 7) für 1 000 kg Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Nr. 3
2173,40 DM (1111,24 Euro),
- 8) (gestrichen)

Andere als die in Satz 1 Nr. 1 bis 8 genannten Mineralöle unterliegen der gleichen Steuer wie die Mineralöle, denen sie nach ihrer Beschaffenheit oder ihrem Verwendungszweck am nächsten stehen.

(2) Liter (l) im Sinne dieses Gesetzes ist das Liter bei + 15°C. Megawattstunde (MWh) im Sinne dieses Gesetzes ist die Messeinheit der Energie der Gase, ermittelt aus dem Normvolumen (V_n) und dem Brennwert ($H_{o,n}$). Das Gewicht der Umschließungen gehört nicht zum Gewicht des Mineralöls im Sinne dieses Gesetzes.

1.3.2 Steuerermäßigungen

Nach § 3 MinöStG

(1) Als Kraftstoff dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

- 1) Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Satz 3 unvermischt mit anderen Mineralölen
 - a) zum Antrieb von Verbrennungsmotoren in Fahrzeugen bis zum 31. Dezember 2009 zum ermäßigten Steuersatz von 285,30 DM (145,87 Euro) für 1 000 kg.
 - b) in anderen Fällen zum ermäßigten Steuersatz von 725,00 DM (370,69 Euro) für 1 000 kg.
- 2) Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 zum Antrieb von Verbrennungs-

motoren bis zum 31. Dezember 2009, zum ermäßigten Steuersatz von 22,00 DM (11,25 Euro) für 1 MWh.

(2) Zum mittelbaren oder unmittelbaren Verheizen und zur Herstellung von Gasen der Positionen 2705 der Kombinierten Nomenklatur für diese Zwecke dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

- 1) Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur zum ermäßigten Steuersatz von 120,00 DM (61,36 Euro) für 1 000 l, auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2;
- 2) andere als die in Nummer 1 genannten Schweröle zum ermäßigten Steuersatz von 35,00 DM (17,90 Euro) für 1 000 kg, auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2;
- 3) Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3, alle auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2,
 - a) Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, ausgenommen solche nach § 4 Abs. 2 Nr. 1, zum ermäßigten Steuersatz von 6,80 DM (3,48 Euro) für 1 MWh.
 - b) Flüssiggase zum ermäßigten Steuersatz von 75,00 DM (38,35 Euro) für 1 000 kg.
- 4) Leichtöle und mittelschwere Öle, diese nur zur Herstellung von Gasen der Position 2705 der Kombinierten Nomenklatur, zum ermäßigten Steuersatz von 68,00 DM (34,77 Euro) für 1 000 l.

(3) Vorbehaltlich des § 12 dürfen Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 1, die nach Absatz 2 Satz 2 bis 4 gekennzeichnet sind, sowie Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 zu den dort jeweils vorgesehenen Steuerermäßigungen zum Antrieb von Gasturbinen und Verbrennungsmotoren in ortsfesten Anlagen verwendet werden, wenn diese Anlagen ausschließlich

- 1) der gekoppelten Erzeugung von Wärme und Kraft (Kraft-Wärme-Kopplung) oder
- 2) der Abdeckung von Spitzenlasten in der öffentlichen Stromversorgung oder
- 3) der Stromerzeugung aus gasförmigen Kohlenwasserstoffen nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 Buchstabe a, die als Entlösungsgase bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung anfallen, oder
- 4) dem leitungsgebundenen Gastransport oder der Gas-speicherung

dienen. Im Falle der Nummer 1 hängt die Ermäßigung davon ab, dass im Jahresdurchschnitt mindestens 60 vom Hundert des Energiegehalts des verwendeten Mineralöls in Form der begünstigt erzeugten Wärme- und mechanischen Energie genutzt werden.

(4) Ortsfest im Sinne dieses Gesetzes sind Anlagen, die nach ihrer jeweiligen Zweckbestimmung auch äußerlich erkennbar für eine dauernde Nutzung nur an einem Standort errichtet und mit dem Boden fest verbunden sind. Nicht als ortsfest gelten Anlagen, bei denen nach den tatsächlichen Umständen, insbesondere wegen der zeitlichen Begrenzung des Einsatzes am vorgesehenen Standort, die spätere Wiederaufhe-

bung schon im Zeitpunkt der Errichtung der Anlagen zu erwarten ist.

(5) Das zuständige Hauptzollamt kann in besonders gelagerten Einzelfällen eine Steuerbegünstigung (Steuerfreiheit oder Steuerermäßigung) im Verwaltungswege zu Versuchszwecken auch bei unmittelbarer oder mittelbarer Verwendung von Mineralöl als Kraftstoff gewähren.

(6) Das zuständige Hauptzollamt kann im einzelnen Falle die Steuer für Leichtöle und mittelschwere Öle bis auf 40,00 DM (20,45 Euro) für 1 000 l ermäßigen, wenn diese Öle bei der Herstellung oder beim Verbrauch von Mineralöl angefallen sind und im Betrieb verheizt werden, weil sie zur Verwendung als Kraftstoff oder zu einer steuerbegünstigten Verwendung im Betrieb nicht geeignet sind.

(7) Die Absätze 1 bis 6 gelten für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.3.3 Steuerbefreiungen

Nach § 4 MinöStG

(1) Mineralöl darf vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden

- 1) von Inhabern von Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungsbetrieben (§§ 6 und 8), zur Aufrechterhaltung des Betriebs, jedoch nicht als Kraftstoff in Beförderungsmitteln;
- 2) zu anderen Zwecken als
 - a) zur Verwendung als Kraftstoff oder zur Herstellung von Kraftstoff,
 - b) zum Verheizen,
 - c) zum Antrieb von Gasturbinen;
- 3) als Luftfahrtbetriebsstoff
 - a) von Luftfahrtunternehmen für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen, Sachen oder für die entgeltliche Erbringung von Dienstleistungen,
 - b) in Luftfahrzeugen von Behörden und der Bundeswehr für dienstliche Zwecke sowie der Luftrettungsdienste für Zwecke der Luftrettung.

Luftfahrtbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Flugbenzin der Unterposition 2710 0026, dessen Researchoktanzahl den Wert 100 nicht unterschreitet, leichter Flugturbinenkraftstoff der Unterposition 2710 0037 und Flugturbinenkraftstoff (mittelschweres Öl) der Unterposition 2710 0051 der Kombinierten Nomenklatur, wenn diese in Luftfahrzeugen verwendet werden;

- 4) als Schiffsbetriebsstoff auf Schiffen, die ausschließlich in der gewerblichen Schifffahrt und bei damit verbundenen Hilfstätigkeiten wie Lotsen-, Schlepper- und ähnlichen Diensten oder im Werkverkehr eingesetzt sind, auf Behörden- und Kriegsschiffen, auf Schiffen des Seenotrettungsdienstes sowie auf Schiffen der

Haupterwerbsfischerei zum Motorenantrieb und zum Heizen. Schiffsbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, wenn sie auf Schiffen verwendet werden;

- 5) als Probe zu Untersuchungszwecken.

(2) Zu begünstigten Zwecken nach § 3 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3, auch zur Stromerzeugung in anderen ortsfesten Anlagen als nach § 3 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, dürfen vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden.

- 1) Gasförmige Kohlenwasserstoffe, die bei der Verwertung von Abfällen aus der Verarbeitung landwirtschaftlicher Rohstoffe oder bei der Tierhaltung, bei der Lagerung von Abfällen oder bei der Abwasserreinigung anfallen oder die bei der Lagerung oder Verladung von Mineralöl, beim Betanken von Kraftfahrzeugen oder der Entgasung von Transportmitteln, bei Verfahren der chemischen Industrie, ausgenommen bei der Mineralölherstellung und beim Kohleabbau aus Gründen der Luftreinhaltung und aus Sicherheitsgründen aufgefangen werden;
- 2) Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13, die nach ihrer Beschaffenheit Mineralölen nach Nummer 1 und § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 am nächsten stehen.

(3) Absatz 1 gilt für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.4 Sonstiges

Für Mineralöl, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Steuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Mineralöl darf unter Steueraussetzung nicht nur zwischen Steuerlagern im Steuergebiet, sondern auch im innergemeinschaftlichen Steuerungsverfahren zwischen Steuerlagern in EU-Mitgliedstaaten bzw. zwischen Steuerlagern und Betrieben von berechtigten Empfängern befördert werden. Es darf auch unter Steueraussetzung nach Einfuhr im Anschluss an die Überführung in den zollrechtlichen freien Verkehr in ein Steuerlager im Steuergebiet verbracht oder aus Steuerlagern aus dem Gebiet der EWG ausgeführt werden.

Steuerlager sind Mineralölherstellungsbetriebe und Mineralöllager. Nicht als Steuerlager zählen Gasgewinnungsbetriebe und Gaslager. Mineralölherstellungsbetriebe im Sinne des MinöStG sind Betriebe, in denen anderes Mineralöl als Erdgas unter Steueraussetzung gewonnen oder bearbeitet (hergestellt) wird. Anderes Mineralöl als Erdgas darf in Mineralöllagern unter Steueraussetzung gelagert werden, wenn das Lager dem Großhandel, dem Großhandelsvertrieb durch Hersteller, dem Mischen von Mineralöl oder der Versorgung von Verbrauchern mit steuerbegünstigtem Mineralöl dient.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Mineralöl aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steuer- aussetzungsverfahren anschließt, oder dass es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr). Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers.

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, dass es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne

dass sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder dass es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird. Steuerschuldner ist der Inhaber des Gasgewinnungsbetriebs oder des Gaslagers.

Verfahren der Steuerbegünstigung:

Wer steuerbegünstigtes Mineralöl verwenden oder an andere zu steuerbegünstigten Zwecken abgeben (verteilen) oder als Verwender oder Verteiler

- a) in ein Gebiet außerhalb des Verbrauchsteuergebiets der Europäischen Gemeinschaft (Drittland) oder
- b) zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft (Mitgliedstaat)

verbringen will, bedarf der Erlaubnis.

Der Inhaber der Erlaubnis hat das Mineralöl, soweit er es nicht verteilt oder in ein Drittland oder einen anderen Mitgliedstaat verbringt, unverzüglich in seinen Betrieb aufzunehmen. Es darf nur zu dem in der Erlaubnis genannten Zweck abgegeben oder verwendet werden.

Mehrgleisige Verteiler sind Inhaber von Erlaubnissen zur Verteilung von Mineralöl zu verschiedenen steuerbegünstigten Zwecken.

Berechtigte Empfänger sind Personen, denen von einem anderen Mitgliedstaat oder auf Antrag die Zulassung erteilt worden ist, Mineralöl unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken nicht nur gelegentlich oder im Einzelfall zu beziehen. Der Bezug durch eine Einrichtung des öffentlichen Rechts steht dem Bezug zu gewerblichen Zwecken gleich.

Die Steuer entsteht für Mineralöl, das in den Betrieb eines berechtigten Empfängers aufgenommen wird, mit der Aufnahme in den Betrieb. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger.

Bezug von Mineralöl des freien Verkehrs aus anderen Mitgliedstaaten:

Wird anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen Zwecken** bezogen, entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Mineralöl im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Mineralöl in das Steuergebiet verbringt oder verbringen lässt.

Mineralöl, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet befördert, ist steuerfrei. Die Steuerfreiheit ist jedoch ausgeschlossen für flüssige Heizstoffe und Kraftstoffe, die in anderen Behältnissen als dem Hauptbehälter des Fahrzeugs oder dem Reservebehälter befördert werden.

Versandhandel betreibt, wer anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr des Mitgliedstaates, in dem er seinen Sitz hat, an Privatpersonen in anderen Mitgliedstaaten liefert und den Versand des Mineralöls an den Erwerber selbst durchführt oder durch andere durchführen lässt (Versandhändler). Als Privatpersonen gelten alle Erwerber, die sich gegenüber dem Versandhändler nicht als Abnehmer ausweisen, deren innergemeinschaftliche Erwerbe nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes der Umsatzsteuer unterliegen. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Mi-

neralöls an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Verbringen von Erdgas in das Steuergebiet:

Die Steuer für Erdgas, das aus einem Mitgliedstaat in das Steuergebiet verbracht wird, entsteht dadurch, dass der Bezieher das Erdgas im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Erdgas in das Steuergebiet verbringt oder verbringen lässt. Steuerschuldner ist der Bezieher. Dies gilt nicht, wenn der Bezieher Inhaber eines Gasgewinnungsbetriebs oder eines Gaslagers ist und das Erdgas für seinen Betrieb oder sein Lager bezieht. Erdgas darf im Anschluss an die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr unverteuert in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager im Steuergebiet verbracht werden.

Verbringen von Mineralöl aus Drittländern:

Bei Einfuhren aus Drittländern gelten die Zollvorschriften sinngemäß für die Entstehung der Steuer.

Erlass, Erstattung oder Vergütung der Steuer:

Nach § 24 MinöStG wird die Steuer auf Antrag erlassen, erstattet oder vergütet

für nachweislich versteuerte, nicht gebrauchte Mineralöle, ausgenommen Kraftstoffe in Hauptbehältern von Beförderungsmitteln, Spezialcontainern, Arbeitsmaschinen und -geräten, land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen sowie Kühl- und Klimaanlage, die zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden sind,

für nachweislich versteuertes Erdgas, das aus dem Steuergebiet verbracht worden ist.

Ein Erlass, eine Erstattung oder eine Vergütung wird nicht gewährt für Mineralöl, das bei der Herstellung des Mineralöls als Kraft- oder Heizstoff verbraucht worden ist.

Nach § 25 Abs. 1 MinöStG wird (vorbehaltlich der Absätze 3 bis 5) die Steuer auf Antrag auch erlassen, erstattet oder vergütet,

1. für nachweislich versteuertes, nicht gebrauchtes Mineralöl, ausgenommen Erdgas, das in ein Steuerlager aufgenommen worden ist,
2. für den Kohlenwasserstoffanteil in Gemischen aus versteuerten, nicht gebrauchten Mineralölen und anderen Stoffen, wenn aus diesen Gemischen im Steuerlager Mineralöle zurückgewonnen oder wenn sie zu steuerfreien Zwecken nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 oder Abs. 2 MinöStG verwendet werden,
3. für nachweislich versteuertes Erdgas, das in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager aufgenommen worden ist,
4. für nachweislich versteuerte Schweröle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 sowie für nachweislich versteuerte Erdgase, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die zu den nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2 begünstigten Zwecken verwendet worden sind,
- 4a. für Benzine nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder Gasöle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 sowie für Flüssiggase, Erdgase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 1

Nr. 1 und 2, die nachweislich nach den jeweils am 1. Januar 2000, 1. Januar 2001, 1. November 2001, 1. Januar 2002 oder 1. Januar 2003 geltenden Steuersätzen des § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder 4 oder des § 3 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 versteuert worden sind oder für die jeweils am 1. Januar 2000, 1. Januar 2001, 1. November 2001, 1. Januar 2002 oder 1. Januar 2003 eine Nachsteuer nach § 35 entstanden ist, und die

- a. in zur allgemein zugänglichen Beförderung von Personen bestimmten Schienenbahnen mit Ausnahme von Bergbahnen oder
- b. in Kraftfahrzeugen im genehmigten Linienverkehr nach den §§ 42 und 43 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. August 1998 (BGBl. I S. 2521, 2544) oder,
- c. in Kraftfahrzeugen in Verkehren nach § 1 Nr. 4 Buchstaben d, g und i der Freistellungs-Verordnung vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1273),

verwendet worden sind, wenn in der Mehrzahl der Beförderungsfälle eines Verkehrsmittels die gesamte Reiseweite 50 Kilometer oder die gesamte Reisezeit eine Stunde nicht übersteigt,

5. für Schweröle nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 sowie für Erdgase, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die nachweislich nach den ab dem 1. April 1999 geltenden Steuersätzen des § 3 versteuert worden sind oder für die am 1. April 1999 eine Nachsteuer nach § 35 in der Fassung des Gesetzes vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 378) entstanden ist, sowie für Schweröle nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, die nachweislich nach dem ab dem 1. Januar 2000 geltenden Steuersatz des § 3 versteuert worden sind, und die

- a. von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (§ 2 Nr. 3 des Stromsteuergesetzes vom 24. März 1999, BGBl. I S. 378, in der jeweils geltenden Fassung), von Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft (§ 2 Nr. 5 des Stromsteuergesetzes) und von Versorgern (§ 2 Nr. 1 des Stromsteuergesetzes), die nicht Unternehmen des Produzierenden Gewerbes sind, zu den nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 3 sowie § 32 Abs. 1 begünstigten Zwecken oder in sonstigen Anlagen zur gekoppelten Erzeugung von Strom und Wärme oder
- b. von anderen Betreibern als nach Buchstabe a zur Erzeugung von Wärme zur Stromerzeugung, in Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung (§ 3 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1), in sonstigen Anlagen zur gekoppelten Erzeugung von Strom und Wärme oder in Anlagen nach § 32 Abs. 1 verwendet worden sind.

Hinweis: Die Erlasse, Erstattungen und Vergütungen für diese Mineralöle (§25 Abs. 1 Nr.5 MinöStG) werden in der vorliegenden Fachserie weder bei den Mengen noch bei den Steuersollbeträgen nachgewiesen.

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 28 MinöStG "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministeriums der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Mineralölsteuerstatistik kommt z.Zt. nur Abs. 1 in Betracht. Gemäß Dienstanweisung des Bundesministeriums der Finanzen sind dem Statistischen Bundesamt von den Hauptzollämtern über die Oberfinanzdirektionen monatlich vorzulegen:

Übersichten nach Vordruck 1129 sowie eine jährliche Übersicht. Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluss über Art, Menge und Steuerbetrag der im Steuergebiet versteuerten Mineralöle. Des Weiteren werden Steuererlasse, -erstattungen und -vergütungen für diverse Verwendungszwecke gemeldet. Die jährliche Übersicht enthält Angaben über unbesteuerter Mineralöle, gegliedert nach Mineralölsorten und Verwendungszwecken. Außerdem wird die Anzahl der am Jahresende bestehenden Erlaubnisse für Herstellungsbetriebe, Steuerlager, Verteiler und Verwender von Mineralöl sowie die Anzahl der erstattungs- und vergütungsberechtigten Betriebe und Verwender gemeldet.

Der Nachweis der versteuerten Mengen sowie der daraus resultierenden Steuersollbeträge erfolgt netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattungen und -vergütungen.

Nicht abgezogen werden jedoch die erstatteten und vergüteten Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

Tabellen
1 Versteuertes Mineralöl und

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Versteuerte Mengen			
			2001		2000	
			m ³ / t / MWh	%	m ³ / t / MWh	%
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	35 549 976	33,0	30 772 462	29,7
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	- 665	-	-	-
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	1 227 854	44,8	966 760	40,1
4	Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 31 981	-	- 128 507	-
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	3 935	0,0	3 752	0,0
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	838 746 790	100,0	780 787 456	100,0
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 417 960	51,7	1 353 696	56,1
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
8	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	37 861 265	35,1	39 044 860	37,7
9	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	23 524	0,0	24 440	0,0
10	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	21 509	0,0	26 751	0,0
11	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	9 039	0,0	3 399	0,0
12	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	34 256 967	31,8	33 780 400	32,6
13	Sonstige Mineralöle	m ³	- 799	0,0	- 852	0,0
14	Gasöle Vermischungen	m ³	2 060	0,0	2 100	0,0
15	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	6	0,0	- 21	0,0
16	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	t	- 3	0,0	100	0,0
17	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	45 030	0,0	21 172	0,0
18	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	97 162	3,5	92 901	3,8
19	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 13	-	- 17	-
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	MWh	2 278	0,0	582	0,0
21	Differenzsteuer Pos. 7/22	MWh	325 546	-	239 871	-
22	Zusammen ...	m ³	107 726 811	100,0	103 657 312	100,0
23		t	2 742 979	100,0	2 413 436	100,0
24		MWh	838 794 098	100,0	780 809 210	100,0
25	Insgesamt ...		x	x	x	x

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

teil

Steuersoll nach Mineralölararten *)

Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2000	Steuersoll				Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2000	Lfd. Nr.
	2001		2000			
	1 000 Euro	%	1 000 Euro	%		
15,5	2 181 177	5,2	1 888 087	4,8	15,5	1
x	- 23	-	-	-	x	2
27,0	22 216	0,1	17 347	0,0	28,1	3
x	- 409	-	- 1 643	-	x	4
4,9	80	0,0	77	0,0	4,9	5
						6
7,4	2 917 799	7,0	2 724 254	6,9	7,1	
4,7	54 384	0,1	52 060	0,1	4,5	7
und andere Heizstoffe						
- 3,0	22 455 334	53,9	21 960 845	55,6	2,3	8
- 3,7	15 190	0,0	15 019	0,0	1,1	9
- 19,6	12 817	0,0	15 096	0,0	-15,1	10
165,9	5 358	0,0	1 913	0,0	180,1	11
1,4	14 012 562	33,6	12 782 707	32,4	9,6	12
x	- 278	0,0	- 270	0,0	x	13
- 1,9	38	0,0	38	0,0	0,0	14
x	6	0,0	- 2	0,0	x	15
x	- 1	0,0	35	0,0	x	16
112,7	1 293	0,0	531	0,0	143,5	17
4,6	14 156	0,0	12 846	0,0	10,2	18
x	- 3	-	- 4	-	x	19
291,4	24	0,0	6	0,0	295,6	20
35,7	2 527	-	1 725	-	46,5	21
3,9	38 682 255	92,8	36 663 503	92,9	5,5	22
13,7	90 350	0,2	80 639	0,2	12,0	23
7,4	2 921 643	7,0	2 726 516	6,9	7,2	24
x	41 694 248	100,0	39 470 657	100,0	5,6	25
Erdgas und andere Heizstoffe)						

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengeinheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöl, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	35 549 976	3 578 127	2 342 109	3 244 915
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	- 665	-	10	- 215
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	1 227 854	96 248	84 896	93 340
4	Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 31 981	- 2 094	- 3 092	- 25 338
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	3 935	418	441	378
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	838 746 790	108 201 229	96 910 199	96 622 791
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 417 960	168 730	159 253	145 933
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
8	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	37 861 265	2 826 271	2 783 125	3 232 301
9	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	23 524	947	973	1 690
10	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	21 509	1 029	1 380	2 101
11	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	9 039	907	928	1 103
12	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	34 256 967	2 251 569	2 483 687	2 881 418
13	Sonstige Mineralöle	m ³	- 799	4	-	- 2
14	Gasöle Vermischungen	m ³	2 060	590	-	-
15	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	6	-	1	-
16	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	t	- 3	-	-	-
17	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	45 030	1 291	3 323	2 617
18	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	97 162	7 379	7 943	8 452
19	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 13	-	-	-
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	MWh	2 278	766	32	48
21	Differenzsteuer Pos. 6/20	MWh	325 546	22 551	21 241	23 739
22	Zusammen ...	m ³	107 726 811	8 659 862	7 612 653	9 363 689
23		t	2 742 979	272 357	252 093	247 725
24		MWh	838 794 098	108 203 286	96 913 554	96 625 456

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

nach Mineralölarten und Monaten

Mengen*)

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
2 318 647	2 078 002	2 754 231	3 571 359	3 596 066	3 342 813	3 048 869	3 052 083	2 622 755	1
-	-	-	-	- 460	-	-	-	-	2
99 265	153 626	96 560	83 213	87 429	88 086	131 863	121 687	91 641	3
- 182	-	- 453	- 723	- 99	-	-	-	-	4
322	257	304	265	637	218	233	249	213	5
72 697 549	45 238 676	37 561 626	30 918 857	31 870 665	51 794 473	51 979 396	113 642 491	101 308 838	6
120 193	88 027	95 331	87 983	88 762	108 396	89 841	116 135	149 376	7
Erdgas und andere Heizstoffe)									
3 144 264	3 362 390	3 120 010	3 273 997	3 360 823	2 977 528	3 450 210	3 310 994	3 019 352	8
1 696	4 353	2 114	3 075	3 613	1 361	1 693	1 350	659	9
2 426	2 728	2 060	1 841	2 095	1 634	1 420	1 668	1 127	10
180	206	865	872	185	961	695	1 220	917	11
2 781 984	3 025 447	2 740 378	3 004 639	3 096 354	2 890 787	3 200 891	3 343 901	2 555 912	12
-	-	- 154	- 304	- 14	- 46	- 170	- 61	- 52	13
190	103	107	163	192	165	-	353	197	14
-	-	3	-	-	-	-	-	2	15
-	-	-	-	1	- 4	-	-	-	16
1 729	4 168	3 491	5 092	2 501	2 330	8 418	7 299	2 771	17
8 050	8 141	8 259	8 321	7 959	8 131	9 153	8 751	6 623	18
-	-	-	-	-	-	- 1	- 12	-	19
291	55	66	472	-	72	473	-	3	20
27 264	24 596	27 796	24 202	29 690	27 326	29 413	28 641	39 087	21
8 249 709	8 473 486	8 619 915	9 855 907	10 059 491	9 215 421	9 703 841	9 711 757	8 201 080	22
227 508	249 794	200 153	179 517	184 151	204 609	230 857	246 573	247 642	23
72 699 569	45 242 899	37 565 183	30 924 421	31 873 166	51 796 875	51 988 287	113 649 790	101 311 612	24

2 Versteuerung von Mineralöl 2001

2.2 Steuersoll

1 000

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Steuersatz in Euro je Mengeneinheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	61,36 / m ³	2 181 177	219 527	143 691	199 101
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	34,77 / m ³	- 23	-	0	- 7
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	17,90 / t	22 216	1 722	1 519	1 670
4	Vergütungen für schweres Heizöl	12,78 / t	- 409	- 27	- 40	- 324
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	20,45 / m ³	80	9	9	8
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	3,48 / MWh	2 917 799	376 581	337 011	336 006
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	38,35 / t	54 384	6 470	6 107	5 598
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
8	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	593,10 / m ³	22 455 334	1 676 043	1 650 690	1 917 081
9	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	644,23 / m ³	15 190	608	629	1 087
10	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	593,10 / m ³	12 817	633	843	1 251
11	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	593,10 / m ³	5 358	537	551	654
12	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	409,03 / m ³	14 012 562	920 913	1 015 965	1 178 572
13	Sonstige Mineralöle	347,68 / m ³	- 278	2	-	- 1
14	Gasöle Vermischungen	18,41 / m ³	38	11	-	-
15	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	1 111,24 / t	6	-	1	-
16	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	370,69 / t	- 1	-	-	-
17	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	28,79 / MWh	1 293	37	95	75
18	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	145,87 / t	14 156	1 073	1 145	1 233
19	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	224,82 / t	- 3	-	-	-
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	11,25 / MWh	24	7	0	1
21	Differenzsteuer Pos. 6/20	7,77 / MWh	2 527	173	165	184
22	Zusammen ...	m ³	38 682 255	2 818 282	2 812 377	3 297 746
23		t	90 350	9 238	8 732	8 178
24		MWh	2 921 643	376 798	337 272	336 266
	Insgesamt ...		41 694 248	3 204 319	3 158 381	3 642 190

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, R. 9.3, 2001

nach Mineralölarten und Monaten

beträge¹⁾

Euro

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
142 256	127 486	168 985	219 123	220 638	205 099	187 092	187 261	160 919	1
-	-	-	-	-16	-	-	-	-	2
1 776	2 952	1 728	1 485	1 570	1 576	2 359	2 217	1 640	3
-2	-	-6	-9	-1	-	-	-	-	4
7	5	6	5	13	4	5	5	4	5
252 793	157 588	130 590	107 565	110 900	180 111	180 805	395 364	352 485	6
4 613	3 376	3 656	3 375	3 404	4 157	3 447	4 453	5 728	7
Erdgas und andere Heizstoffe)									
1 864 865	1 994 242	1 850 478	1 941 801	1 993 298	1 765 969	2 046 315	1 963 764	1 790 792	8
1 093	2 805	1 362	1 981	2 327	876	1 089	896	436	9
1 435	1 625	1 222	1 091	1 249	969	843	986	669	10
106	122	513	517	109	570	412	723	545	11
1 137 972	1 237 519	1 120 910	1 229 020	1 266 539	1 182 433	1 309 239	1 367 945	1 045 536	12
-	-	-54	-106	-5	-16	-59	-22	-18	13
3	2	2	3	4	3	-	6	4	14
-	-	3	-	-	-	-	-	2	15
-	-	-	-	1	-1	-	-	-	16
50	120	101	147	72	67	239	210	80	17
1 175	1 188	1 205	1 214	1 160	1 186	1 335	1 277	966	18
-	-	-	-	-	-	-0	-3	-	19
3	1	1	5	-	1	5	-	0	20
212	191	216	188	231	212	229	223	304	21
3 147 736	3 363 807	3 143 424	3 393 436	3 484 156	3 155 906	3 544 935	3 521 564	2 998 886	22
7 562	7 515	6 586	6 065	6 133	6 918	7 141	7 945	8 336	23
253 058	157 899	130 907	107 905	111 203	180 392	181 278	395 797	352 869	24
3 408 355	3 529 221	3 280 918	3 507 406	3 601 492	3 343 215	3 733 354	3 925 306	3 360 091	

3 Verwendung steuerbegünstigter Mineralöle

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Insgesamt						Steuerbegünstigte zur Gewinnung von Strom, gemäß § 3 Abs. 2		
			2001		2000		Veränderung	2001		2000	
			m ³ / t / MWh	%	m ³ / t / MWh	%		m ³ / t / MWh	%		m ³ / t / MWh
1	Benzol, Toluol, Xylol	m ³	4 779 812	8,0	4 854 111	r 8,9	- 1,5	-	-	-	
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	3 343 058	5,6	3 186 336	r 5,8	4,9	-	-	-	
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m ³	10 752	0,0	5 574	0,0	92,9	-	-	-	
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	244 195	0,4	141 467	0,3	72,6	-	-	-	
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m ³	9 693 654	16,2	9 548 317	17,4	1,5	-	-	-	
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 und (3) MinöStG	m ³	2 387 327	4,0	2 223 345	4,1	7,4	-	-	-	
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 3 Abs. 2, 5 und § 4 MinöStG	m ³	36 669 548	61,3	32 243 884	r 58,8	13,7	35 549 976	100,0	30 772 462	
8	Andere Schweröle	m ³	2 693 434	4,5	2 638 485	r 4,8	2,1	-	-	-	
9	Schwere Heizöle	t	1 227 854	14,7	966 760	11,4	27,0	1 227 854	46,4	966 760	
10	Flüssiggase	t	7 109 346	85,3	7 494 606	r 88,6	- 5,1	1 417 960	53,6	1 353 696	
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	MWh	259 139 764	22,4	164 618 399	r 16,4	57,4	-	-	-	
12	Erdgas	MWh	896 262 117	77,6	836 397 125	r 83,6	7,2	838 746 790	100,0	780 787 456	
13	Insgesamt ...	m ³	59 821 780	100,0	54 841 519	r 100,0	9,1	35 549 976	100,0	30 772 462	
14		t	8 337 200	100,0	8 461 366	r 100,0	- 1,5	2 645 814	100,0	2 320 456	
15		MWh	1 155 401 881	100,0	1 001 015 524	r 100,0	15,4	838 746 790	100,0	780 787 456	

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Unversteuerte zur Aufrechterhaltung von Betrieben ¹⁾ gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG						für gewerbliche gemäß § 4 Abs. 1
			2001		2000		Veränderung	2001	
			m ³ / t / MWh	%	m ³ / t / MWh	%			m ³ / t / MWh
1	Benzol, Toluol, Xylol	m ³	59	0,0	93	0,0	- 36,6	-	
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	13 263	0,7	13 649	r 0,7	- 2,8	-	
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m ³	-	-	-	-	-	10 752	
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	2 205	0,1	8 262	0,5	- 73,3	-	
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m ³	-	-	-	-	-	9 693 654	
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 und (3) MinöStG	m ³	-	-	-	-	-	2 387 327	
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 3 Abs. 2, 5 und § 4 MinöStG	m ³	244 207	13,8	417 878	22,8	- 41,6	-	
8	Andere Schweröle	m ³	1 514 888	85,4	1 390 491	r 76,0	8,9	-	
9	Schwere Heizöle	t	-	-	-	-	-	-	
10	Flüssiggase	t	2 661 832	100,0	1 491 239	r 100,0	78,5	-	
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	MWh	258 126 349	90,7	159 399 971	r 86,6	61,9	-	
12	Erdgas	MWh	26 606 642	9,3	24 590 443	r 13,4	8,2	-	
13	Insgesamt ...	m ³	1 774 622	100,0	1 830 373	r 100,0	- 3,0	12 091 733	
14		t	2 661 832	100,0	1 491 239	r 100,0	78,5	-	
15		MWh	284 732 991	100,0	183 990 414	r 100,0	54,8	-	

¹⁾ Mineralölindustrie, Petrochemie, Kohle oder Teer verarbeitende Betriebe.

nach Mineralölarten und Verwendungszwecken

Verwendung		Unversteuerte Verwendung										Lfd. Nr.
Wärme und Licht MinöStG		für gewerbliche Zwecke gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG					für Versuchszwecke gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG					
Veränderung	%	2001		2000		Veränderung	2001		2000		Veränderung	
		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%		
-	-	4 779 753	45,9	4 854 017	r 46,4	- 1,5	-	-	1	0,0	- 100,0	1
-	-	3 329 785	32,0	3 172 675	r 30,3	5,0	10	100,0	12	0,5	- 16,7	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	241 990	2,3	133 205	r 1,3	81,7	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
100,0	15,5	875 365	8,4	1 051 093	r 10,0	- 16,7	-	-	2 451	99,5	- 100,0	7
-	-	1 178 546	11,3	1 247 994	r 11,9	- 5,6	-	-	-	-	-	8
41,7	27,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
58,3	4,7	3 029 554	100,0	4 649 671	r 100,0	- 34,8	-	-	-	-	-	10
-	-	573 925	1,8	4 664 896	r 13,1	- 87,7	-	-	-	-	-	11
100,0	7,4	30 908 685	98,2	31 019 226	r 86,9	- 0,4	-	-	-	-	-	12
100,0	15,5	10 405 439	100,0	10 458 984	r 100,0	- 0,5	10	100,0	2 464	100,0	- 99,6	13
100,0	14,0	3 029 554	100,0	4 649 671	r 100,0	- 34,8	-	-	-	-	-	14
100,0	7,4	31 482 610	100,0	35 684 122	r 100,0	- 11,8	-	-	-	-	-	15

Verwendung		Unversteuerte Verwendung										Lfd. Nr.
Luft- und Schifffahrt Nr. 3 und 4 MinöStG		für sonstige Zwecke										
Veränderung	%	2000		Veränderung	2001		2000		Veränderung			
		m ³ /t/MWh	%		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
0,1	0,1	5 574	0,1	92,9	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
80,2	81,1	9 548 317	81,1	1,5	-	-	-	-	-	-	-	5
19,7	19,7	2 223 345	19,7	7,4	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	439 490	100,0	553 532	r 100,0	- 20,6	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
100,0	100,0	11 777 236	100,0	2,7	-	-	-	-	-	-	-	13
100,0	100,0	-	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	14
100,0	100,0	-	100,0	-	439 490	100,0	553 532	r 100,0	- 20,6	-	-	15

**4 Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls
zur Gewinnung von Strom, Wärme und Licht *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Heizöle						
leichtes Heizöl	m ³	41 701 736	39 350 673	33 411 831	30 772 462	35 549 976
schweres Heizöl	t	2 442 627	1 927 821	1 089 355	966 760	1 227 854
Flüssiggase	t	1 838 220	1 621 625	1 325 941	1 353 696	1 417 960
Erdgas und andere						
gasförmige Kohlenwasserstoffe	MWh	844 539 980	802 998 009	761 712 514	780 787 456	838 746 790
Insgesamt ...	m ³	41 701 736	39 350 673	33 411 831	30 772 462	35 549 976
	t	4 280 847	3 549 446	2 415 296	2 320 456	2 645 814
	MWh	844 539 980	802 998 009	761 712 514	780 787 456	838 746 790

*) Gemäß § 3 Abs. 2 MinöStG.

**5 Verwendung unverteuerten Mineralöls
zu gewerblichen Zwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Benzol, Toluol, Xylol	m ³	3 492 220	3 712 319	3 577 739 r	4 854 017 r	4 779 753
Leichtöle	m ³	4 688 718	5 647 795	5 809 544 r	3 172 675 r	3 329 785
Mittelschwere Öle	m ³	150 203	225 985	189 927 r	133 205	241 990
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	2 781 768	2 082 990	1 449 073 r	1 051 093 r	875 365
Andere Schweröle	m ³	132 029	1 690 820	1 248 447 r	1 247 994 r	1 178 546
Flüssiggase	t	8 167 362	7 891 724	5 034 668 r	4 649 671 r	3 029 554
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	11 213 377	-	-	-	-
	MWh	-	162 669 618	22 220 145 r	4 664 896 r	573 925
Erdgas	MWh	21 390 766	32 772 482	32 128 412 r	31 019 226 r	30 908 685
Insgesamt ...	m ³	11 142 707	13 359 909	12 274 730 r	10 458 984 r	10 405 439
	t	8 567 965	7 891 724	5 034 668 r	4 649 671 r	3 029 554
	MWh	21 390 766	195 442 100	54 348 557 r	35 684 122 r	31 482 610

*) Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

**6 Verwendung unverteuerten Mineralöls
zu Versuchszwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Benzol, Toluol, Xylol	m ³	1	319	-	1	-
Leichtöle	m ³	96	963	8	12	10
Mittelschwere Öle	m ³	-	17	-	-	-
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	882	177	1 360	2 451	-
Andere Schweröle	m ³	-	554	115	-	-
Flüssiggase	t	-	-	-	-	-
Insgesamt...	m ³	979	2 030	1 483	2 464	10
	t	-	-	-	-	-

*) Gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG.

**7 Verbrauch unverteuerten Mineralöls zur Aufrechterhaltung
von Betrieben *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Benzol, Toluol, Xylol.....	m ³	95	41	42	93	59
Leichtöle.....	m ³	10 554	13 132	15 297 r	13 649 r	13 263
Mittelschwere Öle.....	m ³	6 894	7 602	8 013	8 262	2 205
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	1 286 997	479 027	425 553 r	417 878	244 207
Andere Schweröle	m ³	488 758	1 524 858	1 466 272 r	1 390 491 r	1 514 888
Flüssiggase	t	502 638	491 001	1 339 574 r	1 491 239 r	2 661 832
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	1 761 392	-	-	-	-
	MWh	-	284 860 093	145 628 096 r	159 399 971 r	258 126 349
Erdgas.....	MWh	31 049 871	18 098 831	25 103 346 r	24 590 443 r	26 606 642
Insgesamt...	m ³	1 793 298	2 024 660	1 915 177 r	1 830 373 r	1 774 622
	t	2 264 030	491 001	1 339 574 r	1 491 239 r	2 661 832
	MWh	31 049 871	302 958 924	170 731 442 r	183 990 414 r	284 732 991

*) In Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungs-
betrieben gemäß §§ 4 Abs.1 Nr.1, 6 Abs.1, 8 Abs.1 MinöStG.

**8 Verwendung unverteuerten Mineralöls
als Luftfahrt- und Schiffsbetriebsstoff *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Luftfahrt						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht.....	m ³	4 394	6 712	29 767	5 574	10 752
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin).....	m ³	8 438 826	9 278 870	9 233 806	9 548 317	9 693 654
Zusammen ...	m ³	8 443 220	9 285 582	9 263 573	9 553 891	9 704 406
Schifffahrt						
Schiffsbetriebsstoffe	m ³	2 492 344	1 982 322	2 309 354	2 223 345	2 387 327
Nachrichtlich:						
Versteuert wurden außerdem folgende Mengen						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht	m ³	29 024	26 763	28 287	24 440	23 524
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m ³	25 808	28 712	26 345	26 751	21 509

*) Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 und 4 MinöStG.

**9 Verwendung unverteuerten Mineralöls
für sonstige Zwecke**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1997	1998	1999	2000	2001
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	621	-	-	-	-
Andere Schweröle und entsprechende Mineralöle der Unterposition 2707 91 der KN	t	-	-	-	-	-
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	167 086	-	-	-	-
	MWh	-	1 674 228	474 979 r	553 532 r	439 490
Insgesamt ...	m ³	621	-	-	-	-
	t	167 086	-	-	-	-
	MWh	-	1 674 228	474 979 r	553 532 r	439 490

10 Absatz von steuerbarem Mineralöl 2001

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	Versteuert ¹⁾	Mengen, für die Steuer erlassen bzw. vergütet wurde	Unversteuert	Insgesamt		Anteil der versteuerten Menge
					t / m ³ / MWh		
Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	35 549 976	366 574	-	35 916 550	27,1	99,0
Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	1 227 854	100 781	-	1 328 635	15,3	92,4
Vergütungen für schweres Heizöl	t		31 981	-	- 31 981	x	0,0
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	MWh			259 139 764	259 139 764	15,1	0,0
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	- 665	675	-	10	0,0	x
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	3 935	- 366	-	3 569	0,0	x
Erdgas und andere gasförmige Kohlen- wasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	838 746 790	557 943 710	57 515 327	1 454 205 827	84,9	57,7
Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 417 960	99 022	-	1 516 982	17,5	93,5
Leichtöle, unverbleit, ohne Flugkraftstoffe	m ³	37 861 265 a)	158 179	8 122 870	46 142 314	34,8	82,1
Flugbenzin	m ³	23 524	5 947	10 752	40 223	0,0	58,5
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m ³	21 509	14 266	9 693 654	9 729 429	7,3	0,2
Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	9 039	140	244 195	253 374	0,2	3,6
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle	m ³	34 256 967	45 692	1 119 572	35 422 231	26,7	96,7
Schiffsbetriebsstoffe (Gasöle und entsprechende Mineralöle)	m ³			2 387 327	2 387 327	1,8	0,0
Andere Schweröle	m ³			2 693 434	2 693 434	2,0	0,0
Sonstige Mineralöle	m ³	- 799	866	-	67	0,0	x
Gasöle Vermischungen	m ³	2 060		-	2 060	0,0	100,0
Flüssiggase	t	97 165	155	5 691 386	5 788 706	66,8	1,7
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs.1 Nr.6 u. § 3 Abs.1 MinöStG	MWh	47 308	141		47 449	0,0	99,7
	m ³	107 726 811	591 973	24 271 804	132 590 588	100,0	81,2
	t	2 742 979	231 939	5 691 386	8 666 304	100,0	31,7
	MWh	838 794 098	557 943 851	316 655 091	1 713 393 040	100,0	49,0

¹⁾ Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

a) Benzin.

11 Steuerpflichtige Betriebe

Art der steuerpflichtigen Betriebe	31.12.				
	1997	1998	1999	2000	2001
Anzahl der Erlaubnisse ¹⁾					
Herstellungsbetriebe für:					
Erdgas	14	13	13	14	16
andere gasförmige Kohlenwasserstoffe.....	1 143	1 201	1 333	1 422	1 547
Mineralöle aus der Verarbeitung von Rohöl (Raffinerien)	42	34	35	30	43
Mineralöl aus der Bearbeitung (z.B.Mischungen mit and. Stoffen).....	87	82	74	76	87
andere Mineralöle (z.B.Zweitaffinate)	40	48	46	52	58
Steuerlager für:					
Erdgas	60	23	25	26	25
andere Mineralöle	929	1 042	947	924	923
Mineröllager ohne Lagerstätten für					
leichtes Heizöl	-	37	42	43	38
andere Schweröle	-	48	27	32	46
Flüssiggase	-	53	41	51	52
Eingleisige Verteiler für:					
schweres Heizöl nach § 3 (2) MiöStG	228	185	135	83	74
Luftfahrtbetriebsstoffe	28	29	29	28	27
Schiffsbetriebsstoffe	276	273	252	276	261
andere Mineralöle	616	487	672	729	748
Verteiler insgesamt ...	3 574	3 555	3 671	3 786	3 945
Verwender von:					
schwerem Heizöl nach § 3 (2) Nr. 2 MinöStG	759	770	668	392	349
anderen Mineralölen nach § 4 (1) Nr. 2 MinöStG	3 407	3 589	3 542	3 484	3 779
Luftfahrtbetriebsstoffen	2 219	2 891	2 518	2 345	1 787
dar. mit einmaliger Erlaubnis	1 984	2 112	1 999	2 104	1 255
Schiffsbetriebsstoffen	20 147	21 695	30 110	22 625	21 210
dar. auf Betriebsstoff- oder Schiffsbedarfsliste	12 769	14 300	16 462	16 297	14 373

Anzahl der Betriebe					
Zur Heizölkennzeichnung zugelassene					
Steuerlager	209	196	174	158	163
Dienstleistungsbetriebe	17	16	12	16	15
Betriebe nach § 24 MinöStDV ²⁾	254	306	319	357	433
Erstattungs- und vergütungsberechtigte Betriebe					
- nach § 46 MinöStV bzw. § 27a MinöStDV ³⁾	123	165	141	268	213
- nach § 47 MinöStV bzw. § 39 MinöStDV ⁴⁾	569	1 074	13 061	20 411	28 916
- nach § 49 MinöStV bzw. § 39a MinöStDV ⁵⁾	119	142	117	86	97
- nach § 50 MinöStV bzw. § 27c MinöStDV ⁶⁾	356	348	328	409	322
- nach § 51 MinöStV bzw. § 27b MinöStDV ⁷⁾	1 122	1 131	1 070	1 084	1 152
Anmeldepflichtige ⁸⁾ Betriebe und Verwender nach § 54 (1) Nr.1 MinöStV ⁹⁾	13 177	10 476	8 784	8 853	8 426
- Händler und Lagerbetriebe	11 359	8 623	7 864	7 926	7 485
- Spediteure	1 818	1 853	920	927	941
§ 54 (1) Nr.2 MinöStV	-	8 951	13 106	13 799	14 093
§ 54 (1) Nr.3 MinöStV	-	14 052	15 536	15 658	11 294
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 MinöStG	310	256	153	159	225
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 4 MinöStG	27	15	14	14	18
- Anlagen zur Stromerzeugung (§ 32 (1) MinöStG)	15 041	10 192	10 221	10 503	10 662
- Anlagen zur Wärmeerzeugung (§ 32 (1) MinöStG)	164	268	260	252	226
Betreiber von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen	2 880	4 033	5 809	7 626	9 001
Anmeldepflichtige Betriebe und Personen nach § 58 MinöStV ¹⁰⁾	1	6	1	1	1

¹⁾ Einzel- bzw. Sammelerlaubnisse.

²⁾ Unversteuerter Bezug von Gas bei Verwendung zu mehreren Zwecken.

³⁾ Für versteuerte Anteile in Gemischen aus gekennzeichnetem leichtem Heizöl und anderem Gasöl bei Verwendung als leichtes Heizöl.

⁴⁾ Erlass, Erstattung oder Vergütung beim Verbringen aus dem Steuergebiet.

⁵⁾ Erlass, Erstattung oder Vergütung für Gase.

⁶⁾ Vergütung für schweres Heizöl.

⁷⁾ Erstattung oder Vergütung der Steuer für Luftfahrtbetriebsstoffe.

⁸⁾ Soweit nicht nach § 54 (3) MinöStG von der Anmeldepflicht befreit.

⁹⁾ Gewerbsmäßiger Vertrieb von Mineralöl, Lagerung oder Beförderung von Mineralöl für Dritte; Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl zum Antrieb von ortsfesten Gasturbinen oder Verbrennungsmotoren.

¹⁰⁾ Vermischungen von versteuerten Mineralölen.

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6).

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.3.2 „Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen“ und Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen Berichte* (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisgebendsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1988 bis 1999

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1988 bis 1999 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen Veröffentlichung* werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche Veröffentlichung* enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, Zweckverbänden, Bundeseisenbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern und den rechtlich selbständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei recht-

lich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen Einrichtungen mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Familien- oder Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabebereich erfasst.

Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfasst. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Lohn- und Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluss über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfassten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfassten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht. (Berichterstattung mit dem Berichtsjahr 1995 in die Reihen 7.1 integriert).

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge *3jährlich*, letztmals für 1995) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in *3jährlicher* Folge, letztmals für 1995 erschienene Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 7.S: Sonderbeiträge

7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: *6jährlich*) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren (*vierteljährlich*). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (*monatlich*). In dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (*jährlich*). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der *jährlich* erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In *jährlicher* Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die Schaumweinersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der *jährliche* Bericht umfasst Angaben über Ist-Aufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefassten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.

10.2 Gewerbesteuer

Der (ab Berichtsjahr 1995) 3jährlich erscheinende Bericht enthält die Ergebnisse der Gewerbesteuerstatistik. Nachgewiesen werden die gewerbesteuerpflichtigen Betriebe und die Zusammensetzung der Gewerbesteuermessbeträge nach Größenklassen des Gewerbeertrags/-kapitals nach Rechtsformen und nach Wirtschaftszweigen für das Bundesgebiet.

DISTATIS
wissen. nutzen.

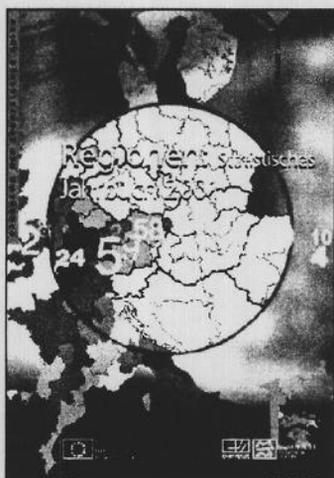
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

EUROPAS REGIONEN UNTER DER "STATISTISCHEN LUPE"!

Jetzt neu: Regionen - Statistisches Jahrbuch 2001

Hrsg.: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat)



Im Statistischen Jahrbuch der Regionen 2001 stellt Eurostat das aktuell verfügbare Zahlenmaterial zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Regionen in der Europäischen Union vor (Berichtszeitraum von 1993 bis 1999).

Erstmals wird der Erfassungsbereich einer Reihe dieser Indikatoren auf die folgenden zehn Beitrittsländer erweitert: Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, die Tschechische Republik sowie Ungarn.

In Form von farbigen Karten und Graphiken werden die wichtigen regionalen Indikatoren zusammen mit Kommentaren und erläuterndem Text dargestellt. Die gedruckte Version enthält zusätzlich noch eine CD-ROM, auf der die Daten auf den Ebenen NUTS 1 und NUTS 2 aus der REGIO-Datenbank für das jeweils letzte verfügbare Jahr als Tabellen aufbereitet sind.

Aus dem Inhalt:

- ◆ Landwirtschaft
- ◆ Bevölkerung
- ◆ Regionales Bruttoinlandsprodukt
- ◆ Arbeitskräfteerhebung
- ◆ Wissenschaft und Technologie
- ◆ Fremdenverkehr
- ◆ Verkehr
- ◆ Regionale Arbeitslosigkeit

„Regionen: Statistisches Jahrbuch 2001“ ist erhältlich als

Print-Version (einschl. CD-ROM)
A4/ 100 Seiten, 60 EUR (zzgl. Versand)
KS-AF-01-001-__-C, in DE/ EN/ FR

PDF-Datei (ohne CD-ROM)
3.200 KB, 30 EUR
KS-AF-01-001-__-N, in DE/ EN/ FR



eurostat Das Eurostat Jahrbuch der Regionen 2001 ist zu beziehen beim
Eurostat Data Shop Berlin, Otto-Braun-Str. 70/72, 10178 Berlin
Telefon: +49 (0) 1888 / 644-9427, Telefax: +49 (0) 1888 / 644-9430,
E-Mail: datashop@destatis.de, Internet: <http://www.eu-datashop.de>